

SPORT
IN LIPPE

Redaktion

Ohmstr. 7, 32758 Detmold
☎ (05231) 911-131, Fax -129
E-Mail: Sport@lz-online.de

Jörg Hagemann (jh) ☎ -138
Oliver König (ok) ☎ -192
Sebastian Lucas (slu) ☎ -142
Dietmar Welle (dw) ☎ -139

PERSONEN

Schierenberg 70

Zahlreiche Glückwünsche wird heute ein in lippischen Fußballerkreisen bestens bekannter Funktionär entgegennehmen. **KARL-HEINZ SCHIERENBERG** vom TuS Horn-Bad Meinberg feiert seinen 70. Geburtstag. „Kasi“, wie er allerorten genannt wird, trat seinem Verein am 1. Mai 1957 bei und übernahm schon bald als Schriftführer erstmals Verantwortung im Vorstand. Seit den 80er Jahren ist er als Technischer Direktor im Einsatz und lässt kaum ein Spiel der Fußballer aus. „Unverzichtbar“, bezeichnet der ehemalige Vorsitzende Hans-Werner Bee den Einsatz von Schierenberg. Als „Herr im Paragrafenschuh“ behält Karl-Heinz Schierenberg immer wieder den Überblick und ist sich auch nicht zu schade, bei Feierlichkeiten schon mal den Taktstock zu schwingen. ok



Karl-Heinz Schierenberg

den 80er Jahren ist er als Technischer Direktor im Einsatz und lässt kaum ein Spiel der Fußballer aus. „Unverzichtbar“, bezeichnet der ehemalige Vorsitzende Hans-Werner Bee den Einsatz von Schierenberg. Als „Herr im Paragrafenschuh“ behält Karl-Heinz Schierenberg immer wieder den Überblick und ist sich auch nicht zu schade, bei Feierlichkeiten schon mal den Taktstock zu schwingen. ok

SPORTNOTIZEN

TuS Brake. Die Fußballer suchen für Sonntag, 5. August, um 17 Uhr einen Testspielgegner, Berge, ☎ (01 71) 2 08 51 26.

TuS Horn-Bad Meinberg. Die zweite Fußball-Mannschaft sucht noch Spieler, ☎ (05234) 91 33 16.

TuS Leopoldshöhe. Handballtage Samstag, 4. August, 14 Uhr und Sonntag, 5. August, 10 Uhr. FSG Waddenhausen/P. Der Post-SV Detmold hat sich durch ein 5:4 nach Elfmeterschießen fürs Endspiel des B&K-Cups qualifiziert. Während der regulären Spielzeit traf Rüschenpöhler, im Elfmeterschießen war Keeper Schwitalla mit zwei Paraden der Matchwinner. Rüschenpöhler, Färber, Schönfelder und Hengstler trafen vom Punkt. Am heutigen Donnerstag ermitteln ab 19.45 Uhr Lüerdissen und Lage den Finalgegner. Bereits um 18.15 Uhr spielt die FSG gegen SC Lemgo-West in einem Fußball-Freundschaftsspiel.

TuS Talle. Nord-Ilse-Pokal heute, Donnerstag, 18.30 Uhr: Entrup – Bavenh., 19.45 Uhr: Talle – Hörstmar-L. Bisher: Hohenhausen – Leese 3:1, Lüerdissen II – Lüdenhausen 4:2 n.E.

SV Bentorf. Fußball-Betriebsmannschaftsturnier heute, Donnerstag, ab 18 Uhr.

SV Diestelbruch-M. Sitzung der Trainer und Betreuer heute, Donnerstag, um 19.30 Uhr im Sporthaus in Diestelbruch.

TSV Elbrinxen. Fußball-Freundschaftsspiel heute, Donnerstag, um 19 Uhr gegen Eintracht Afferde.

TuS Lockhausen. Die zweite Mannschaft sucht für den 5. August einen Testspielgegner aus der B- oder C-Liga. Meldungen an Gnade, ☎ (01 72) 5 22 30 30.

SC Salzuflen. Beim Stadtwerke-Wanderpokal gab es folgende Ergebnisse: Barntrup – SV Canlar 0:3, Lüerdissen – Löhne-Obernbeck 2:1. Damit kommt es am Samstag, 4. August, ab 14.30 Uhr zu folgenden Paarungen: Barntrup – Löhne-O. (um Platz 3), Canlar – Lüerdissen (Endspiel).



Strahlen Zuversicht aus: Die Neuen der HSG Augustdorf/Hövelhof mit (v. l.) Lars Herzfeld, Matthias Ruckh, Sandor Kemeny, Henry Blatter, Michael Knoetig und Lasse Bracksiek.

Junger Schwede im Visier

HANDBALL-REGIONALLIGA: Augustdorf/H. mit derzeit neun Spielern im Rennen

VON DIETMAR WELLE
(TEXT UND FOTO)

■ **Augustdorf.** Die Zuversicht wächst bei der HSG Augustdorf/Hövelhof. Der Handball-Regionalligist arbeitet akribisch an seiner selbst gestellten Mission. „Wir wollen die Klasse halten, vielleicht ein bisschen mehr“, sehen die Geschäftsführer Peter Diemerling und Wolfgang Huppke das Team um das Trainergespann Udo Schildmann und Manfred Meerreis auf einem guten Weg.

Bei einer eingeschobenen Vorstellung der Neuzugänge klappte es mit dem Aufstellen fürs Foto schon recht gut. Ein respektables Sextett präsentiert sich zwar noch in den Trikots vom vergangenen Jahr, will aber

schon bald im neuen Dress für Furor sorgen.

Matthias Ruckh (25) kam als Kreisläufer von Achim-Baden (2. Liga Nord), der frühere Augustdorfer Rechtsaußen Sandor Kemeny (26) fand den Weg vom Oberligisten Niederwermelskirchen zurück an den Inselweg, der Ex-Lemgoer Henry Blatter (40) zog vom Bodensee (Oberligist Singen) zurück ins Lipperland. Linksaußen Michael Knoetig (21) verließ den Kader des Erstligisten HSG Nordhorn, um in der Regionalliga seine Meriten zu verdienen, und der ehemalige Lemgoer Lasse Bracksiek (20) soll den Rückraum verstärken. Dienstgradmäßig liegt allerdings Lars Herzfeld (29) vom Oberliga-Team des HC Einheit Halle 05 vorn. Der Torwächter ist als Berufssoldat in Augustdorf stationiert und dort im Range eines Oberleutnants beschäftigt. Neben diesen Spielern zählen die bewährten Daniel Holl, Vladimir Stukalin und Keeper Ronny Krüger zum aktuellen Kader.

Weitere Gespräche mit potenziellen Neuzugängen laufen. Ein Probetraining absolvierte mit Erfolg der schwedische Junioren-Nationalspieler Mathias Matson. Der 22-jährige Kreisläufer hinterließ einen guten Eindruck, zeigte sich schnell auf den Beinen und ist mit seinen 94 Kilogramm Körpergewicht bei einer Größe von 1,92 Metern auch ausgezeichnet in der Abwehr einsetzbar.

„In 14 Tagen wissen wir mehr“, wies Peter Diemerling Fragen zu zwei weiteren Rückraumspielern, die noch auf der Wunschliste stehen, zunächst

zurück. Einen ersten Test nach zweiwöchiger Trainingsphase absolvieren die Augustdorfer am Samstag, 4. August, um 17.45 Uhr beim Verbandsligisten HSG Gütersloh. Die offizielle Saisonöffnung mit Mannschaftsvorstellung erfolgt am Donnerstag, 16. August, mit einem Testmatch gegen den dänischen Erstligisten TMS Ringsted. Wolfgang Huppke betonte, was die Motivation bei all' den sportlichen und begleitenden Aktionen ist: „Wir wollen volksnah und bürgernah sein und die Fans zurückgewinnen, zudem attraktiven Handball bieten.“

Schon bald wieder die Nummer zwei hinter dem TBV Lemgo in Lippe zu sein, ist ein weiteres Ziel, das sich die Augustdorfer auf die Fahnen geschrieben haben.

Immerhin: fünf Siege

TENNIS-JÜNGSTENTURNIER
Lipper in guter Verfassung

■ **Kreis Lippe (slu).** Das Nationale Deutsche Jungstenturnier ist gestern gestartet. Bei besten äußeren Bedingungen gingen auch Spieler des Ausrichters, dem Tenniskreis Lippe, an den Start und erzielten gute Ergebnisse.

So durften sich Louis Wessels (9:2 bei den Kästchenspielen der u9, TC RW Detmold), Malte Glenny (4:6, 6:2, 6:2, RW Lage), Noel Stassen (6:0, 6:2, TC Bad Salzuflen) und Johannes Leopold Kolowrat (6:3, 6:3, BW Lemgo, alle u12) bei den Jungen über Siege freuen. Im Mädchen-

bereich jubelte Kyra Wiebusch (TC Bad Salzuflen, u10) über ein 9:8. Ein Freilos erwischte Alexander Meierhenrich (GW Hiddesen, u12) und steht somit in Runde zwei.

Niederlagen gab es hingegen für die u10er Marlon Gerstenberg (0:9, Detmold), Tim Höbrink (4:9, Detmold), Maximilian Frieße (2:9, Lage) sowie Carolin Deked (2:9, 0:9, Detmold). Raus aus dem Hauptfeld sind zudem Nico Fliegner (1:6, 0:6, Horn, u12), Tabea Langer (0:6, 0:6, Lemgo, u11) und Katja Vasilenko (0:6, 0:6, Hiddesen, u12).



FOTOS: LUCAS



Knallharte Vorhand: Johannes Leopold Kolowrat vom TC BW Lemgo zog in die zweite Runde ein.

Sieben Stadionrekorde aufgestellt

LEICHTATHLETIK: Sommersportfest der LG Lemgo im Braker Walkenfeld

■ **Lemgo.** Mit sieben Stadionrekorden brillierten die Teilnehmer im Lemgoer Stadion Walkenfeld beim Sommersportfest der LG Lemgo trotz anfänglichen Dauerregens und späteren Schauern. 210 Athletinnen und Athleten stellten sich den Wettkämpfen.

Viele A-Schülerinnen und A-Schüler nutzten dieses Sportfest zur Vorbereitung auf die Deutschen Meisterschaften am 11./12. August in Lage. Unter den Qualifizierten für die Deutschen Meisterschaften nahmen vier Schüler aus Lemgo teil. Die

Zwillinge Frederic und Alexander Boelhauve gingen über 300 m an den Start. Hier verpasste Frederic seinen eigenen Lippischen Rekord mit neuem Stadionrekord von 37,31 s um sieben Hundertstel. Sein Bruder Alexander verbesserte sich auf 38,55 s. Sina Babenhausenerheide verpasste den Stadionrekord über 300 m der Schülerinnen W 14 um 0,43 s und siegte in 44,14 s. Natalie Lindemann erreichte eine neue persönliche Bestleistung über 100 m in 13,60 s. Alle vier Athleten treten in Lage im Blockwettkampf Lauf an. Über 100 m der Männer lief Florian

Lueke (LG Lemgo) in 11,44 s die schnellste Zeit des Tages. Über 5000 m verpasste der in Detmold wohnhafte Elias Sansar (Eintracht Bielefeld) einen eigenen Stadionrekord über 5000 m um 2,2 Sekunden und siegte in 14:53,29 min. Im Speerwerfen der Frauen gewann Daniela Heuer (LG Lemgo) mit 35,69 m. Bei den Schülerinnen W 14 siegte Andrea Wellmann (LG Lemgo) über 100 m in 13,26 s. Im Speerwerfen verbesserte sich Jasmin Faix (LG Lemgo) auf 28,18 m. Bei den Schülerinnen W 13 gewann Vanessa Muhs (LG Lage-Det-

mold) über 800 m in 2:43,32 min, Nadine Barschdorff (LG Bad Salzuflen) mit 1,28 m im Hochsprung und Lara Landwehr (LG Lemgo) verpasste mit 4,94 m im Weitsprung um einen Zentimeter den Sieg in ihrem zweitbesten Wettkampf. Bei den Schülerinnen W 12 dominierte Saskia Lutschak (LG Lemgo) über 75 m in 10,59 s. Saskia verbesserte sich im Speerwerfen als Zweitplatzierte auf 25,90 m. Über 1000 Meter der Schüler M 9 hatte Florian Pielemeier (LG Lemgo) in 3:33,82 min nach packendem Kampf die Nase vorn.

Deutlich besser

HANDBALL-SPARKASSEN-CUP
Lemgo bezwingt Minden 33:31

■ **Bad Wildungen (dw).** Im zweiten Gruppenspiel um den Sparkassen-Cup besiegte der lippische Handball-Bundesligist TBV Lemgo gestern Abend in der Bad Wildunger Ensen-Sporthalle vor 900 Zuschauern den ostwestfälischen Kontrahenten GWD Minden mit 33:31 (15:14) und feierte nach der Niederlage gegen Hildesheim (28:30, die LZ berichtete) den ersten Sieg.

Da Hildesheim im vorangegangenen Match Gesungen/Felsberg mit 37:22 bezwang, muss am heutigen Donnerstag um 18 Uhr Minden wiederum gegen Hildesheim gewinnen, um Lemgo dadurch noch eine Chance auf das Erreichen des Halbfinals am Freitag über das Torverhältnis zu geben. Für die

Lemgoer geht es am heutigen Donnerstag um 20 Uhr in der Stadthalle Felsberg gegen die HSG Gesungen/Felsberg weiter.

Deutlich verbessert zeigten sich die Lemgoer, so Delegationsleiter Dieter Schönbrodt, der ein „höheres Niveau“ konstatierte. Die eroberten Bälle in der Defensive führten zu schnellen Gegenstoßoren.



Sven-Sören Christophersen

TBV-Treffer: Kehrmann (10/1), Hermann (6), Kaufmann (4), Bechtloff (3), Hegemann (3), Lützelberger (2), Stephan (2), Kraus (2) und Preiß.

Steigerung mit Noveska

HANDBALL
HSG Blomberg-Lippe bezwingt Union 92 Halle

■ **Blomberg (slu).** Frauenhandball-Erstligist HSG Blomberg-Lippe gewann am gestrigen Abend ein Testspiel gegen Regionalliga-Aufsteiger Union 92 Halle mit 37:11 (16:8).

Trotz des klaren Endergebnisses war HSG-Trainer André Fuhr mit der Leistung seines Teams in den ersten 30 Minuten nicht zufrieden: „Wir haben uns zunächst sehr schwer getan. Die Mannschaft erlaubte sich viele technische Fehler und Schwächen im Abschluss. Zudem gab es in der Deckung einige Lücken.“ Besser wurde es nach

dem Seitenwechsel, als Fuhr mit Daniela Noveska die dritte Linkshänderin brachte. „Obwohl sie kaum Deutsch spricht, wurde ab dann in der Deckung auch kommuniziert“, berichtete Fuhr. Die HSG spielte fortan ihre Überlegenheit in allen Bereichen aus. Das nächste Testspiel bestreitet die HSG am morgigen Freitag um 20.30 Uhr gegen den Süd-Zweitligisten HSG Bensheim/A. in der Ulmenallee-Sporthalle.

HSG-Tore: Cocx (8), Noveska (7/2), Engel (6), Antonewitsch (4), Berndt, Rucker (je 3), Mißling (3/1), Leppert (2), K. Dorna.

„Geackert wie die Stiere“

KAMPFSPORT
Marie Lang und Stefan Rohde in Bielefeld

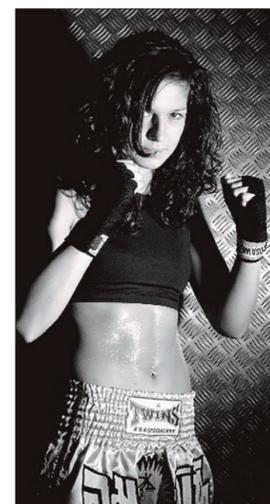
■ **Lemgo (dw).** „Die sind topfit.“ Kai Gutmann, Inhaber der Lemgoer Kampfsportschule Tosa Inu, schaut Marie Lang und Stefan Rohde wohlwollend beim Training zu. Der 39-Jährige hat seine Schützlinge akribisch vorbereitet auf die Fight Night am Samstag, 4. August, im Bielefelder Schloßhof.

Denn sowohl Lang als auch Rohde greifen nach den Sternen. Supercruiser Rohde kickboxt um den vakanten Pro/Am-Titel des WKN-Verbandes bis 88,5 Kilogramm gegen den Hamburger Sammy Masa. Leichtgewichtlerin Marie Lang tritt in der Kampfklasse bis 62,5 Kilogramm um den vakanten Pro/Am-Titel der WKN gegen die ebenfalls aus Hamburg stammende Mel Schönlaui im Kickboxen mit Lowkicks an. Lang reist mit der Empfehlung nach Bielefeld, die Deutsche Meisterschaft im Fullcontact in-

ne zu haben. Gutmann weiß, dass seine Schützlinge in allerbesten Verfassung antreten: „Sechs Wochen intensive Vorbereitung mit einem knüppelhaften Lauftraining zum Abschluss liegen hinter Stefan und Marie. Wir haben geackert wie die Stiere.“

Im Lagenser Stadtwald hat Gutmann die Grundlagen geschaffen. Besonders ein Berg ist dabei in Erinnerung geblieben: „Der hatte eine Steigung von 45 Grad. Und da sind die beiden immer wieder rauf, immer wieder rauf.“ Dazu kam das ausgefeilte Technik- und Taktikprogramm, das der dreifache Profischwergewichtsmeister mit seinen ehrgeizigen Eleven durchzog.

Insgesamt finden vor dem Schloßhof, einer bekannten Erlebnisastronomie nahe der Bielefelder Schüco-Arena, elf international besetzte Kämpfe statt. Die Abendkasse ist ab 18 Uhr geöffnet.



Will den Titel: Marie Lang aus Lemgo.



Im Cruisergewicht zu Hause: Stefan Rohde. FOTOS: PRIVAT